

Protokoll SEB vom 29.09.2014

Beginn: 20:00 Uhr

Begrüßung durch Frau Busch in Vertretung von Herrn Retzlaff (aus familiären Gründen verhindert),
Feststellung der fristgerechten Ladung und Genehmigung der Mitschrift.

Wahlen:

Neubesetzung von Eltern bei den **Fachkonferenzen:**

Mathe: Ola Haß

Kunst : Frau Papagiannis-Pest

Vorstand Schulelternbeirat:

Bisher: - H. Retzlaff

- Fr. Busch
- Fr. Kolster
- Fr. Krebs
- neu Ole Haß (Klasse 1b)

➡ einstimmig gewählt

Schulkonferenz:

8 Elternvertreter – 2 je Klassenstufe

neu gewählt: Frau Giesecke Klasse 1/2 d

Ole Haß Klasse 1b

Herbstmarkt:

Planung läuft, jede Klasse hat Ideen abgegeben.

Einige Elternvertreter merken an, dass wenig Interesse seitens der Eltern da ist.

In anderen Klassen kein Problem.

Frau Büssow – Herbstmarkt etc. vielleicht mal auf den Prüfstand stellen, ob es noch erwünscht ist.

Kontroverse Diskussion

- ➡ Problem mit Elternhilfe bleibt unter Beobachtung
Elternvertreter sollen besser informieren über zu erfüllende Aufgaben
Elternvertreter sollen Meinungsbild in den Klassen einholen, ob die Belastung der Eltern durch Schulevents zu hoch ist (Mathe-/ Lesenacht, Herbst-/ Weihnachtsmarkt)

Medienkompetenz:

1. Termin: keine Eltern erschienen!

Neuer Termin soll anberaumt werden.

Bericht der Schulleitung:

- guter Start ins neue Schuljahr
- Brügge:
 - Fenster und Türen neu gestrichen
- Klasse 1/2c, 1/2d, 3c und 4c
Bisher positive Rückmeldungen zum Thema 1/2
- Tag der offenen Tür, schön organisiert, aber wenig Resonanz von standortfremden Eltern.


- See and run: - Bordesholm hat die Schulwertung dieses Jahr gewonnen
Trotzdem bekam jede Schule 100€ von Frau Heinzel gestiftet.
(Lindenschule, HBS und Landschule an der Eider)
- Schüler für 4 malige Teilnahme mit T-Shirt geehrt.
- Frau Schwarten und Frau Krüger ebenso für Ihr Engagement.
Frau Beltermann vergessen.
- Entschuldigt sich dafür. Gespräch, T-Shirt, geklärt!

Nächste Lehrerkonferenz: Thema Noten in der Grundschule:

Elternmeinung: - leichter Ziele zu stecken

- HBS und Gymnasien haben Noten
- Kinder wollen sich orientieren können
- Notenabschaffung kann dazu führen, dass besser differenziert werden kann.

Notenfreies Zeugnis wäre ähnlich dem der 1. Und 2. Klasse

 Nach den Herbstferien Meinungsbild in den Klassen abfragen.

Schulentwicklungstag: (Konfliktbewältigung)

In den 3. Klassen **Konfliktlotsen als Wahlpflichtkurs**. Es muss **kein** 2.Wahlpflichtkurs zusätzlich belegt werden, aber es **kann**.

In Brügge Kollision mit anderen Fächern – soll behoben werden.

- Konfliktlosen nächstes Halbjahr in Brügge Unterricht? (wird diskutiert)
(Brügger Kinder jetzt von Eltern nach Wattenbek gefahren)

Jahrgangübergreifendes Lernen:

Kriterien für Zuweisung in Lerngruppen sollen beschlossen werden: (Vorschlag bisher)

1. Brügger Schüler
2. Geschwisterkinder
3. Reesdorfer (wegen Taxi)
4. Andere Gemeinden

Gesunde Schule:

- Jede Klasse bekommt Bewegungskarteien
- Schulfruchtprogramm (siehe unten)

Haushaltsmittel reichen dieses Jahr aus.

Beide Gebäude gut in Schuss

Brügge Nachbesserungen im Brandschutz:

- Rauchmelder verändern
- Notausstieg im EG verbessern
- Klassenzimmertüren brauchen Türschließer für den Brandfall

Besichtigungstermin für das Dach der Sporthalle steht fest.

Schulfruchtprogramm: (www.schulfrucht.info)

alle 3 Wochen an einem Tag wird Obst und Rohkost in die Klasse geliefert. Verein (Future Sport)

sucht Sponsor aus der Region. Die Schule soll dann ein Plakat des Sponsors aufhängen und bekommt dafür das Obst etc.

1. Woche Klasse 1 + 2 aus Wattenbek
2. Woche Klasse 3 + 4 aus Wattenbek
3. Woche Brügger Klassen.

Obstgabe soll ohne Mithilfe von Eltern geschehen.

Brügger Eltern sprechen sich dagegen aus, da es dort schon mit der Naturkostbar etwas Hochwertigeres gibt.

Wattenbeker Eltern allgemein positiv, möchten aber den Anbieter nochmal hinterfragen.

Elterngelder:

Zuviel gezahlte Gelder für die Arbeitsmaterialien gehen in die Klassenkasse.

Schluss der Sitzung: 21:50 Uhr

